



Medienhelden gesucht!

Medien nehmen in unserem Leben einen bedeutenden Platz ein, sowohl in der Schule als auch privat. Fernsehen, Internet, Musik, Videospiele, ... bestimmen das

Bild, das wir uns von der Welt, den anderen und uns selbst machen. Die Beschäftigung mit diesem Thema ist also wichtig, um auf diese Weise ein kritisches Bewusstsein 🤖 gegenüber den Medien zu wecken.

Wir wollen uns zunächst anschauen 🤖, wie Schule von Medien profitieren kann und welche „Stolpersteine“ und Probleme Mediennutzung für Schüler:innen mit sich bringen kann.

Mögliche Themen könnten hier sein:

- Besser digital, oder? – Tipps, Tricks und Apps für Schule und Unterricht
- Ist das wirklich echt? – Von Deepfakes bis Fake News
- Jetzt reicht's aber mal! – Wenn Mediennutzung zur Sucht wird
- „Du bist so hässlich!“ – (Cyber-)Mobbing
- Verschwörungstheorien - Ein modernes Phänomen?
- Hilfe, ich wurde gehackt! – Datenschutz und -sicherheit

Langfristiges Ziel ist es, in der Schule informierend und beratend tätig zu sein, d.h. Ansprechpartner:innen für Klassen oder einzelne Schüler:innen zu werden. Dies kann auf vielfältige Weise geschehen: (Kurz-)Vorträge in Klassen, Infomaterial (Poster, Flyer, Online-Content...), Aktionstage, Pausenaktionen, digitale Sprechstunde, usw.

Wer? – Schüler:innen der Jg. 7-9

Mit wem? – Frau Tapken & Frau Bultmann

Wann? – erstes Vortreffen am Montag, den 12.09.22 in der 1. großen Pause im Projektionsraum, anschließend nachmittags nach Absprache (ca. alle 14 Tage)

